

## Maßnahmenpaket Long Covid BVAEB und SVS

Zur Abdeckung des Mehraufwandes, der mit der Betreuung von Long Covid PatientInnen einhergeht, wurden zwar keine neuen Leistungspositionen geschaffen, allerdings für bestimmte Fachgruppen eigens definierte Positionen mit dem Zusatz „LC“ eingeführt (Anlage), die außerhalb der Prozentlimitierungen abgerechnet werden können. Für die Fachgebiete Allgemeinmedizin, Kinder- und Jugendheilkunde, Neurologie und Psychiatrie sowie Kinder- und Jugendpsychiatrie ist die unlimitierte Position „TA-LC“ zusätzlich für eine am selben Tag erbrachte „TA“, letztere jedoch im Rahmen der bestehenden Limitierungen, verrechenbar.

Die Leistungen können pro Patient mit Long Covid - Verdacht im Zeitraum ab der fünften Woche nach dem Zeitpunkt des ersten Nachweises der Erkrankung grundsätzlich **einmal** verrechnet werden. Die Sonderleistungen im Bereich Neurologie, Psychiatrie, Kinder- und Jugendpsychiatrie, Lungenheilkunde, Innere Medizin und Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde können aufgrund einer besonderen Begründung im Rahmen der Überweisung wiederholt werden.

Die Durchführung von einschlägigen Leistungen durch Angehörige der Fachgruppen Lungenheilkunde, Innere Medizin, Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten, Neurologie und Psychiatrie sowie Kinder- und Jugendpsychiatrie ist abhängig von einer **Überweisung** durch einen **Arzt für Allgemeinmedizin oder Facharzt für Kinder- und Jugendheilkunde**. Die sonstigen Voraussetzungen der jeweiligen Position müssen laut Honorarordnung erfüllt werden.

Die Leistungen, die für die Behandlung von Long Covid Patienten durch die nachfolgenden Fachgruppen im Zeitraum vom **01.07.2022 bis zum 30.06.2023 %-unlimitiert** verrechenbar sind, werden in den folgenden Anlagen aufgelistet.

## Anlage SVS

HO-Kürzel	Bezeichnung	Euro	Abrechnungsregelungen
<b>AM, Kinderheilkunde, Neurologie, Psychiatrie und Kinderpsychiatrie</b>			
TA-LC	Ausführliche diagnostisch-therapeutische Aussprache zwischen Arzt und Patient als integrierter Therapiebestandteil	19,06	1 x pro Patient ab der fünften Woche nach Erkrankung <b>Neurologie, Psychiatrie und Kinderpsychiatrie:</b> nur auf Überweisung durch AM oder FÄ KiJu verrechenbar; <i>mehrmals bei besonderer Begründung durch Zuweisen</i>
<b>Innere Medizin</b>			
34e-LC	24-Stunden Blutdruckmonitoring	36,998	1 x pro Patient ab der fünften Woche nach Erkrankung und nur auf Überweisung durch AM oder FÄ KiJu verrechenbar; <i>mehrmals bei besonderer Begründung durch Zuweisen</i>
34d-LC	Langzeit EKG (Anlegen, 24-Stunden-Registrierung, Auswertung und Befunderstellung)	95,6256	1 x pro Patient ab der fünften Woche nach Erkrankung und nur auf Überweisung durch AM oder FÄ KiJu verrechenbar; <i>mehrmals bei besonderer Begründung durch Zuweisen</i>
EK1-LC	Echokardiographie mit zweidimensionaler Darstellung inkl TM-Registrierung (inkl Befunderstellung) - I., Kinderkardiologen - (Synonyme: Herzultraschall)	39,844	1 x pro Patient ab der fünften Woche nach Erkrankung und nur auf Überweisung durch AM oder FÄ KiJu verrechenbar; <i>mehrmals bei besonderer Begründung durch Zuweisen</i>
EK2-LC	Echokardiographie gemäß Pos. EK1 einschließlich Dopplersonographie des Herzens mit gepulstem und/oder CW Doppler	84,2416	1 x pro Patient ab der fünften Woche nach Erkrankung und nur auf Überweisung durch AM oder FÄ KiJu verrechenbar; <i>mehrmals bei besonderer Begründung durch Zuweisen</i>
<b>Lungenheilkunde</b>			
34s-LC	Bodyplethysmographie	20,5848	1 x pro Patient ab der fünften Woche nach Erkrankung und nur auf Überweisung durch AM oder FÄ KiJu verrechenbar; <i>mehrmals bei besonderer Begründung durch Zuweisen</i>
34q-LC	Blutgasanalyse in Ruhe	45,744	1 x pro Patient ab der fünften Woche nach Erkrankung und nur auf Überweisung durch AM oder FÄ KiJu verrechenbar; <i>mehrmals bei besonderer Begründung durch Zuweisen</i>
34r-LC	Blutgasanalyse nach Belastung sowie nach Sauerstoffgabe	45,744	1 x pro Patient ab der fünften Woche nach Erkrankung und nur auf Überweisung durch AM oder FÄ KiJu verrechenbar; <i>mehrmals bei besonderer Begründung durch Zuweisen</i>
34m-LC	Erweiterte kleine Spirographie	12,9608	1 x pro Patient ab der fünften Woche nach Erkrankung und nur auf Überweisung durch AM oder FÄ KiJu verrechenbar; <i>mehrmals bei besonderer Begründung durch Zuweisen</i>

			Pos.Nr.34l und 34m nicht gemeinsam verrechenbar
<b>Hals/Nasen/Ohren</b>			
32i-LC	Otoakustische Emissionen	19,06	1 x pro Patient ab der fünften Woche nach Erkrankung und nur auf Überweisung durch AM oder FÄ KiJu verrechenbar; <i>mehrmals bei besonderer Begründung durch Zuweisen</i>
32h-LC	Tympanometrie und/oder Stapediusreflexmessung, max. 2 x pro Patient	19,06	1 x pro Patient ab der fünften Woche nach Erkrankung und nur auf Überweisung durch AM oder FÄ KiJu verrechenbar; <i>mehrmals bei besonderer Begründung durch Zuweisen</i>
19bf-LC	Flexible Endoskopie der oberen Atemwege (plus RI)	45,744	1 x pro Patient ab der fünften Woche nach Erkrankung und nur auf Überweisung durch AM oder FÄ KiJu verrechenbar; <i>mehrmals bei besonderer Begründung durch Zuweisen</i>  Nicht mit 19b oder 19j verrechenbar
32a-LC	Eingehende Prüfung des statischen Gleichgewichtes, thermische Prüfung, Drehprüfung, Prüfung des Provokationsnystagmus oder Lage-, Lagerungs- Schüttelnystagmus, max. zwei Prüfungen pro Tag und Patient	12,1984	1 x pro Patient ab der fünften Woche nach Erkrankung und nur auf Überweisung durch AM oder FÄ KiJu verrechenbar; <i>mehrmals bei besonderer Begründung durch Zuweisen</i>
32b-LC	Tonschwellenaudiometrie	22,872	1 x pro Patient ab der fünften Woche nach Erkrankung und nur auf Überweisung durch AM oder FÄ KiJu verrechenbar; <i>mehrmals bei besonderer Begründung durch Zuweisen</i>
32e-LC	Sprachaudiometrie	30,496	1 x pro Patient ab der fünften Woche nach Erkrankung und nur auf Überweisung durch AM oder FÄ KiJu verrechenbar; <i>mehrmals bei besonderer Begründung durch Zuweisen</i>
19b-LC	Endoskopische Untersuchung des Nasen-Rachenraumes	15,248	1 x pro Patient ab der fünften Woche nach Erkrankung und nur auf Überweisung durch AM oder FÄ KiJu verrechenbar; <i>mehrmals bei besonderer Begründung durch Zuweisen</i>
19j-LC	Endoskopische Untersuchung des Kehlkopfes	15,248	1 x pro Patient ab der fünften Woche nach Erkrankung und nur auf Überweisung durch AM oder FÄ KiJu verrechenbar; <i>mehrmals bei besonderer Begründung durch Zuweisen</i>
19d-LC	Endoskopische Untersuchung der Nasen-Nebenhöhlen	26,684	1 x pro Patient ab der fünften Woche nach Erkrankung und nur auf Überweisung durch AM oder FÄ KiJu verrechenbar; <i>mehrmals bei besonderer Begründung durch Zuweisen</i>

## Anlage BVAEB

### Arzt für Allgemeinmedizin

<b>Positionstext</b>	<b>LC-Position</b>
TA - ausführliche diagnostisch-therapeutische Aussprache	TA-LC

### Facharzt für Kinder- und Jugendheilkunde, Neurologie, Psychiatrie und Kinder- und Jugendpsychiatrie

<b>Positionstext</b>	<b>LC-Position</b>
TA - ausführliche diagnostisch-therapeutische Aussprache	TA-LC

### Fachärzte für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde

<b>Positionstext</b>	<b>LC-Position</b>
19b - Endoskopische Untersuchung des Nasen-Rachenraumes oder des Kehlkopfes	19b-LC
19bf - flexible Endoskopie der oberen Atemwege	19bf-LC
19d - endoskopische Untersuchung der Nasen-Nebenhöhlen	19d-LC
32a - Eingehende Prüfung des statischen Gleichgewichts	32a-LC
32b - Tonschwellenaudiometrie	32b-LC
32c - Sprachaudiometrie	32c-LC
32h - Tympanometrie und/oder Stapediusreflexmessung	32h-LC
32i - Otoakustische Emissionen	32i-LC

### Fachärzte für Lungenheilkunde

<b>Positionstext</b>	<b>LC-Position</b>
34m - erweiterte kleine Spirographie	34m-LC
34q - Blutgasanalyse in Ruhe	34q-LC
34r - Blutgasanalyse inklusive Belastung oder Sauerstoffabgabe	34r-LC
34s - Bodyplethysmographie	34s-LC

### Fachärzte für Innere Medizin

<b>Positionstext</b>	<b>LC-Position</b>
34x - 24-Stunden-Blutdruckmonitoring	34xLC
34y - Langzeit-EKG	34y-LC
EK1 - Echokardiographie	EK1-LC
EK2 - Echokardiographie einschließlich Dopplersonographie	EK2-LC